

# Woher stammt der Mensch?

1. Was sagt Darwin?
2. Was sagt die Bibel?
3. Sagen beide dasselbe?
- 4. Was sagen die Fakten?**

# Gibt es 'Beweise' für Evolution?

„Ein Sachverhalt gilt als naturwissenschaftlich bewiesen, wenn er durch Beobachtung oder Experiment gewonnen wurde und jederzeit nachprüfbar ist.“ (Bsp. Gravitation)

# Gibt es 'Beweise' für Evolution?

„Ein Sachverhalt gilt als naturwissenschaftlich bewiesen, wenn er durch Beobachtung oder Experiment gewonnen wurde und jederzeit nachprüfbar ist.“ (Bsp. Gravitation)

=> Weder Evolution noch Schöpfung können in diesem Sinne naturwissenschaftlich bewiesen werden.

=> Auch die Biogenese-Forschung (über Leben aus leblosen Stoffen) brachte keine Beweise, im Gegenteil.

# Gibt es 'Beweise' für Evolution?

Als Argument für 'Evolution' werden Ähnlichkeiten angeführt, z.B. zwischen Affe und Mensch. Solche Ähnlichkeiten können aber auch als **Indiz** für einen gemeinsamen Schöpfer interpretiert werden. Sie sind kein zwingender Beweis für einen gemeinsamen Vorfahren (vgl. Autos, Kirchen).

Daneben gibt es viele Unterschiede zwischen Affe und Mensch, die als **Indizien** für 'Schöpfung' und als Einwände gegen 'Evolution' interpretiert werden dürfen. (Körperbau, Geist, s. Abb.)

Fossilien können nicht eindeutig als Übergänge von Entwicklungsstufen klassifiziert werden. (Bsp. Neandertaler, s. Abb.)

# Gibt es 'Beweise' für Evolution?

Vergangene Prozesse wie Evolution oder Schöpfung sind nicht beobachtbar. Es können nur Indizien (Bau der heutigen Lebewesen, Fossilien) im Rahmen der jeweiligen Weltanschauung gedeutet werden. Indizien sind aber mehrdeutig und kein eindeutiger Beweis.

=> Lesen: Fast ein Mord, in Bibel-Schöpfung-Evolution, S.62

# Indizien und ihre Deutungen

## Fast ein Mord

### Indizien

1. Gehäuft Einbrüche in der Stadt
2. Frau Müller schreit
3. Frau Müller liegt ohnmächtig am Boden
4. Ein zerbrochener Krug liegt daneben
5. Schritte entfernen sich aus der Stube

### Überfalltheorie

- Die Einbrecher sind in Herrn Müllers Haus
- Sie wird von den Einbrechern bedroht
- Sie wurde niedergeschlagen
- Die Tatwaffe
- Der Täter flieht

### Unfalltheorie

- Die Einbrecher sind nicht in Herrn Müllers Haus
- Sie schreit vor Schreck, weil sie stürzt
- Sie wurde vom herabfallenden Krug getroffen
- Der Krug fiel vom Kamin-sims herab
- Daniel holt Hilfe

# Indizien und ihre Deutungen

## Herkunft des Menschen

### Indizien

1. Affen und Mensch sehen sich ähnlich
2. Knochen- und Schädelknochenfunde von affen- und menschenähnlichen Lebewesen

### Evolutionsmodell

Sie haben einen gemeinsamen Vorfahren

Übergänge in der Entwicklung vom Affen zum Menschen

### Schöpfungsmodell

Sie haben einen gemeinsamen Schöpfer

Ausgestorbene Vertreter von Menschen oder von Affen

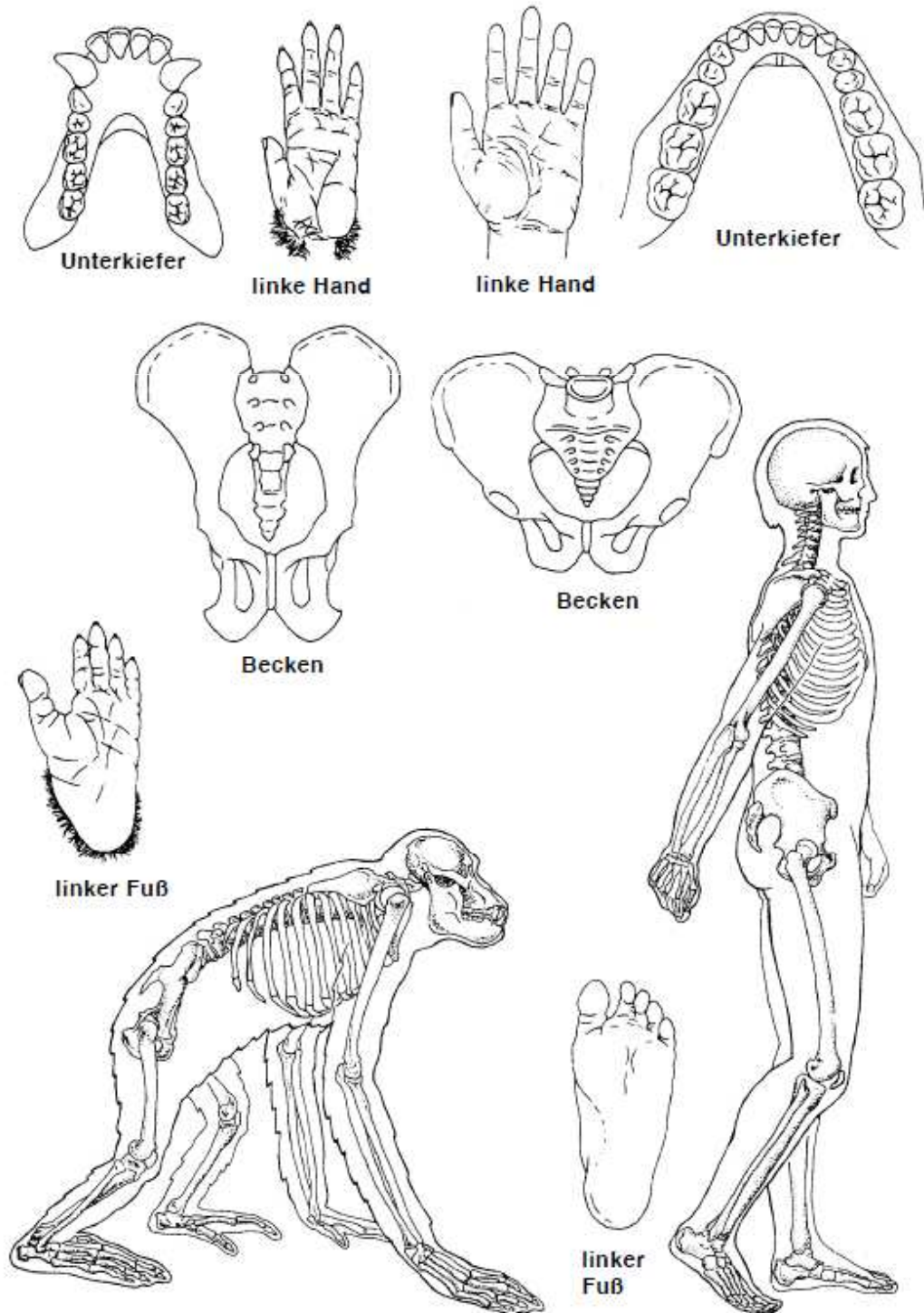
# Gibt es Indizien für Schöpfung?

1. Zahlreiche Unterschiede (=> Affe und Mensch)
2. Fehlende Übergangsformen (=> Neandertaler)
3. Komplexität alles Lebens inkl. „Urtiere“ (=> Auge, Kniegelenk)
4. Funktionierende Kreisläufe (=> Wasser, Blut, Planeten)
5. Schönheit der Schöpfung (=> Pfauenauge)
6. Vielfältige Strukturen in der Schöpfung (=> Schnee-Kristalle)
7. Genetische Informationen (=> Goldregenpfeifer, Schmetterling)



# Gegenüberstellung: Schimpanse – Mensch

# Unterschiede zwischen Menschenaffen und heutigem Mensch



	Menschenaffen	Mensch
<u>Beine</u>	Kürzer als der Rest des Körpers, gebogen, Knie nach außen	Länger als der Rest des Körpers, gerade
<u>Füße</u>	Greiffuß mit abgespreizter Zeh. Fußform: kein Fußgewölbe („Plattfuß“)	Kein Greiffuß Fußform: Fußgewölbe
<u>Arme</u>	Reichen bis zum Kniegelenk, leicht gebogen	Reichen bis zum Oberschenkel, gerade
<u>Wirbelsäule</u>	gerade oder einfach gebogen	doppelt S-förmig
<u>Becken</u>	schmal und lang	breit, schüsselförmig, (trägt Eingeweide)
<u>Rumpf</u>	lang	kurz
<u>Schädel</u>	kleiner Gehirnschädel (um 600 cm <sup>3</sup> )	großer Gehirnschädel (bis zu 1400 cm <sup>3</sup> )
<u>Gesicht</u>	vorspringend, fliehende Stirn, Kinnladen lang und groß, schnauzenartig	Stirn und Gesicht bilden eine gerade Linie, Kinnladen kurz
<u>Gebiss</u>	U-förmig, nahezu rechteckig zwei große Eckzähne	gebogen, ohne Winkel, keine größeren Eckzähne
<u>Haarleid</u>	gut ausgebildet	zurückgebildet
<u>Mund-Kehlkopf-System</u>	nicht geeignet zum Sprechen	zum Formen von Vokalen und zum Sprechen geeignet
<u>Geistige Fähigkeiten</u>	keine Sprache, keine Kultur, keine Religion, keine schöpferische Intelligenz, kann kein eigenes Werkzeug herstellen, kennt kein Gewissen	hat Kultur, Sprache und Religion, kann über sich und das Leben nachdenken, kann Neues schaffen, kennt Verantwortung und Gewissen
<u>Aufgaben:</u>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Kreuze diejenigen Unterschiede an, die wir noch nicht herausgearbeitet haben</li> <li>2. Unterstreiche diejenigen Unterschiede, die Du für besonders wichtig hältst. Denke darüber nach, warum!</li> <li>3. Kennst Du noch mehr Unterschiede zwischen Mensch und Affe?</li> </ol>	

# Wie hat der Neandertaler ausgesehen?



Diese Zeichnung aus dem 19. Jahrhundert ist typisch für die damals herrschende Vorstellung vom tierähnlichen Aussehen des Neandertalers.



Behaarung und Gesichtsausdruck können nicht rekonstruiert werden. Sie entspringen den Vorstellungen des Rekonstruktors.

1856 im Neandertal bei Düsseldorf gefundenes Schädeldach



Neandertaler-Rekonstruktion nach von Eickstedt



Ein Neandertaler – ohne Haare. Der Rekonstrukteur Maternus wollte sich nicht auf Spekulationen einlassen, wo es kein Belegmaterial gibt. Die unverkennbar menschliche Gestalt tritt zutage.

# Neandertaler waren Menschen und keine Affenmenschen



Klassischer Neandertaler-Schädel



Schädel eines heutigen australischen Ureinwohners



Dani aus West-Irian (Papua, Neu Guinea)



Rekonstruktion nach Haviland (1983)



Rekonstruktion nach Stanley (1983)



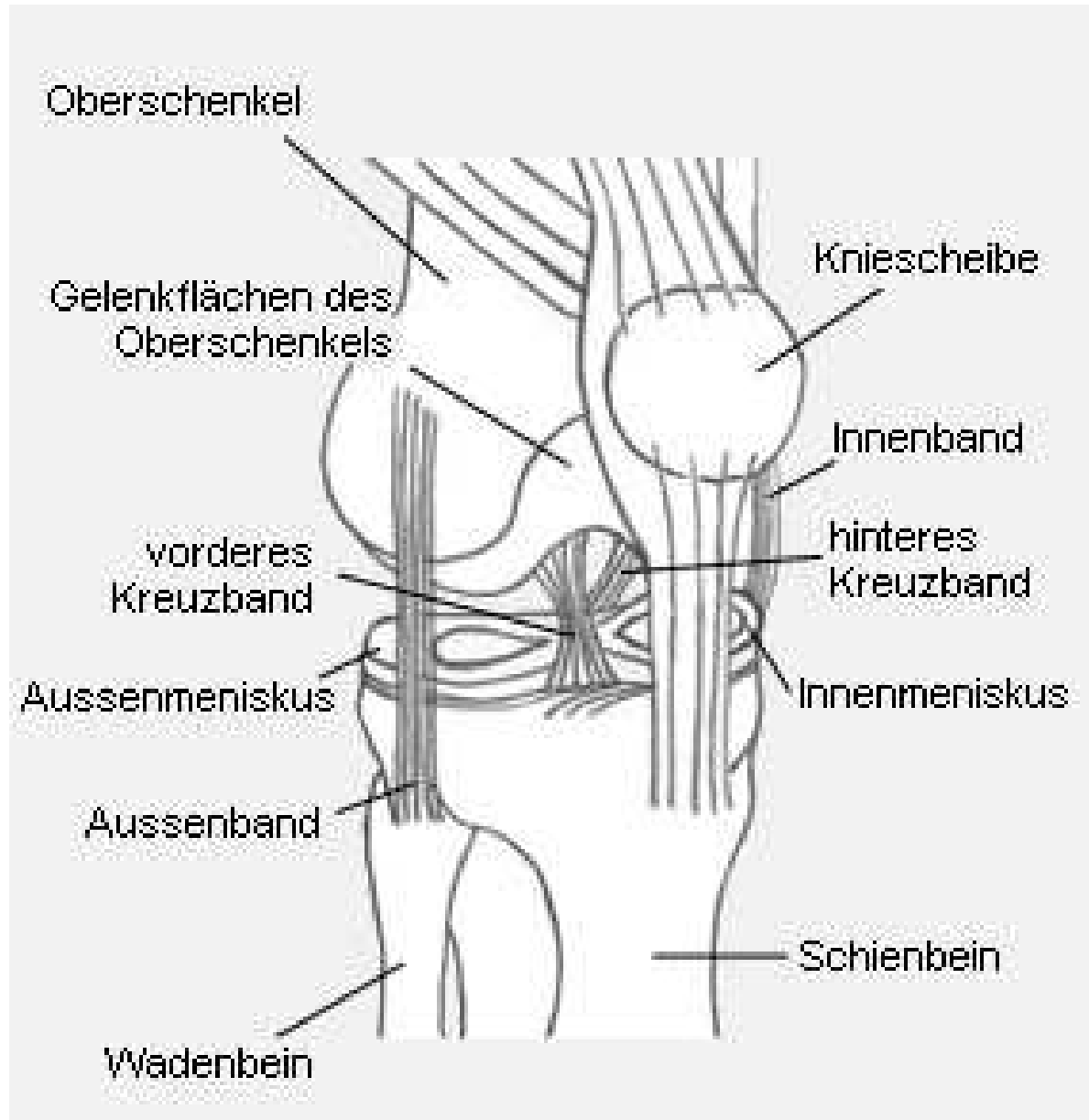
# Urzeitkrebs: primitiv?



# Nichtreduzierbare Komplexität



# Nichtreduzierbare Komplexität

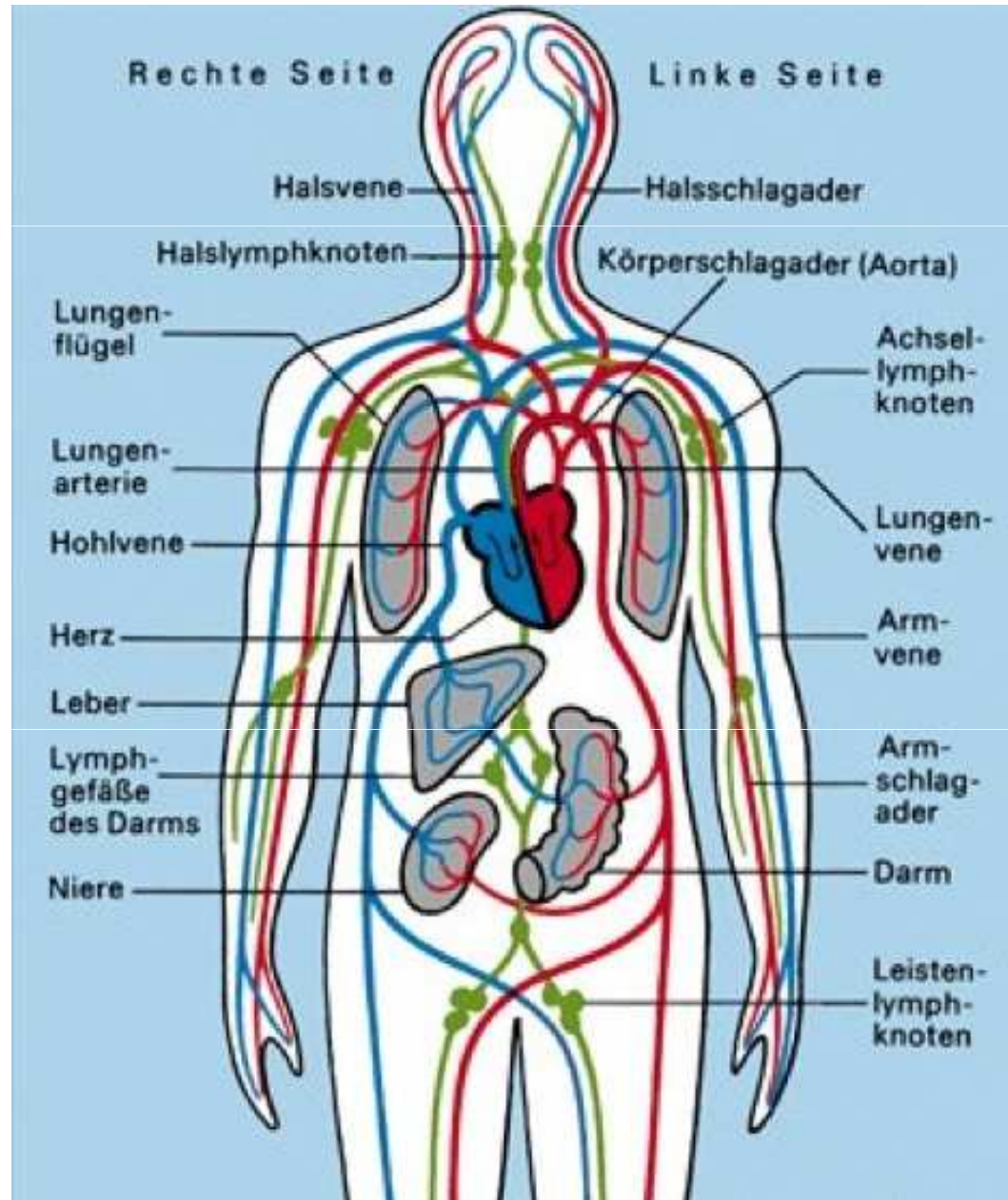




# Kreisläufe: chaotisch?

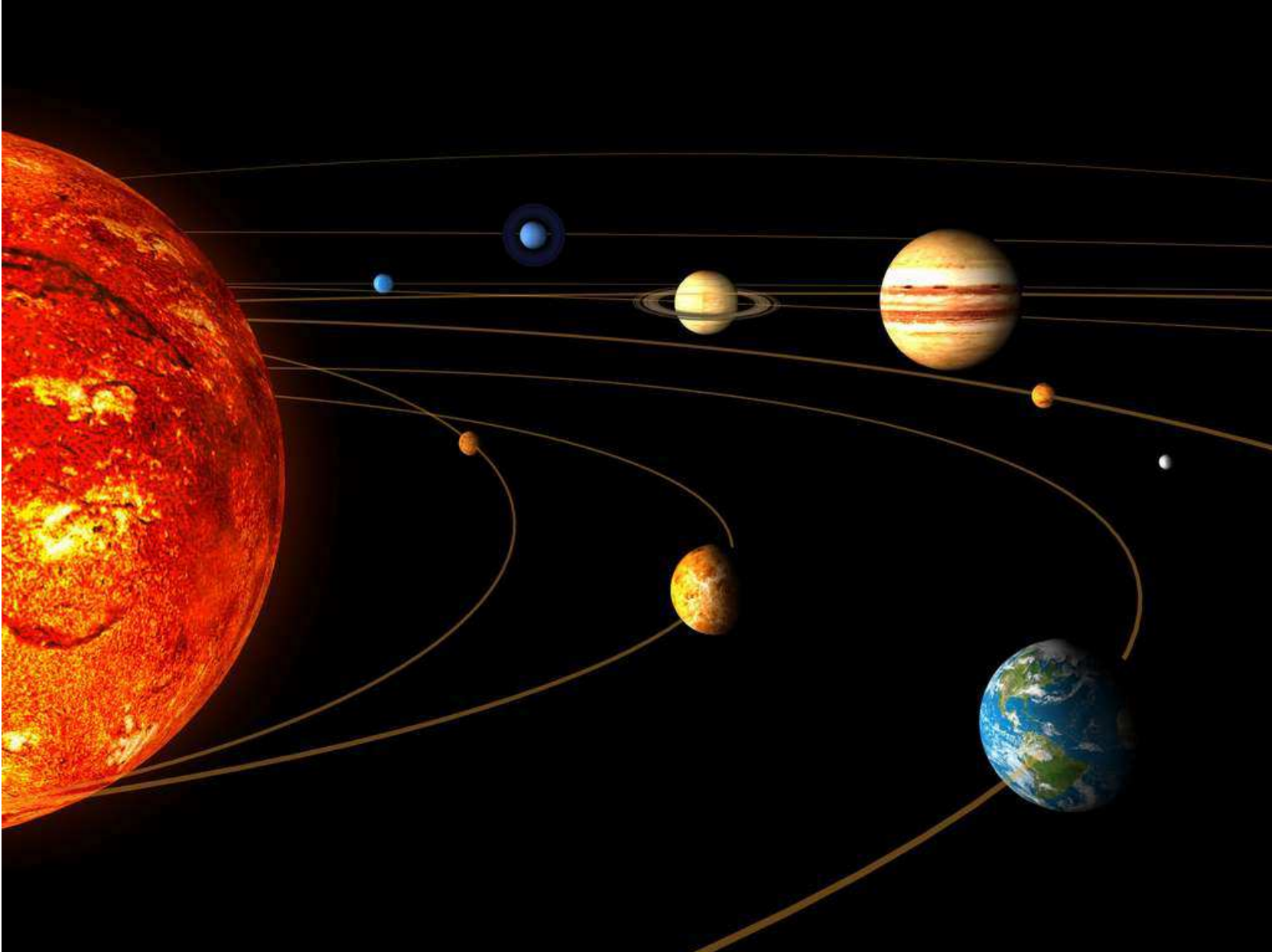


# Kreisläufe: chaotisch?





# Kreisläufe: chaotisch?





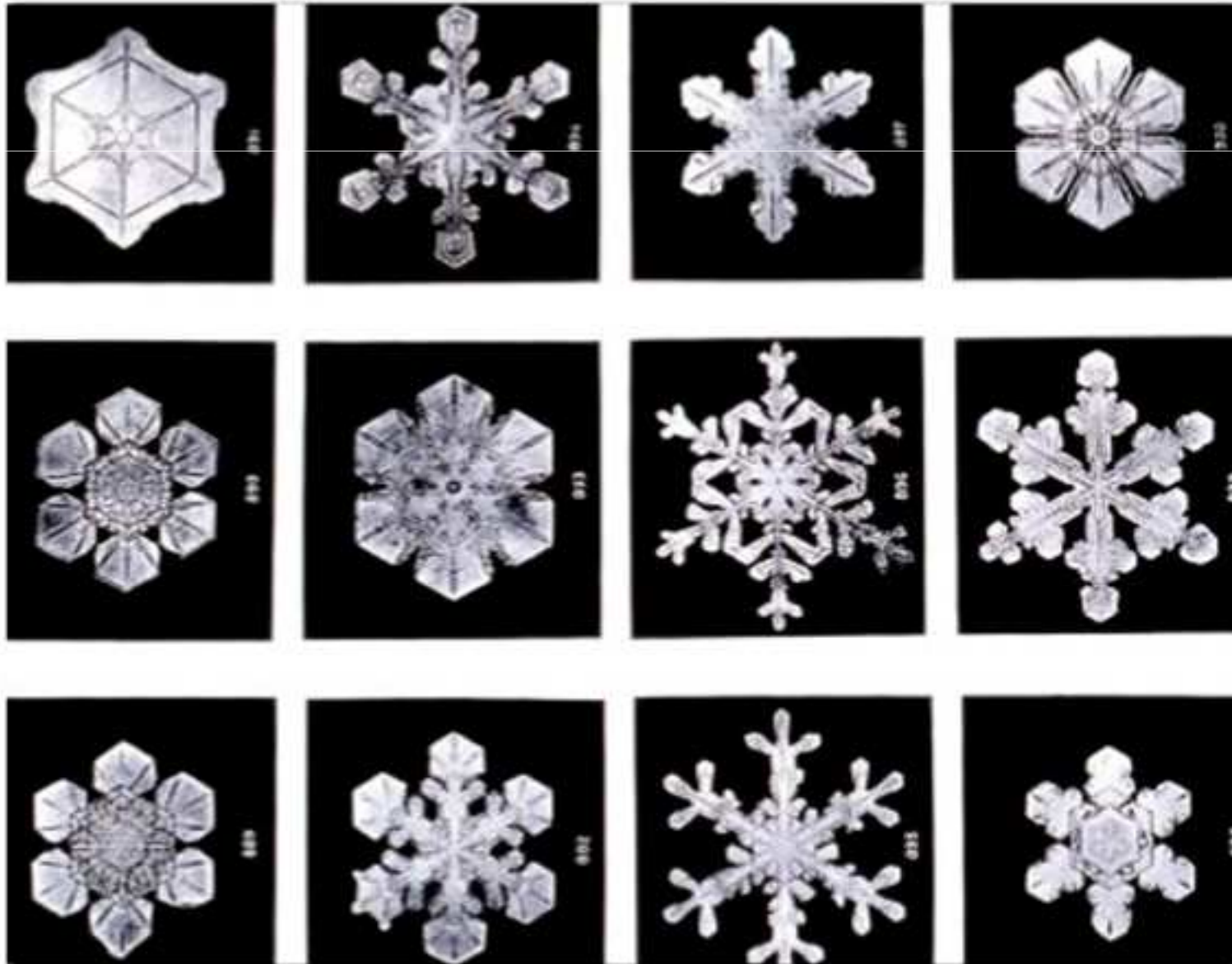
# Schönheit: zufällig?



# Schönheit: zufällig?



# Strukturen: geknallt?

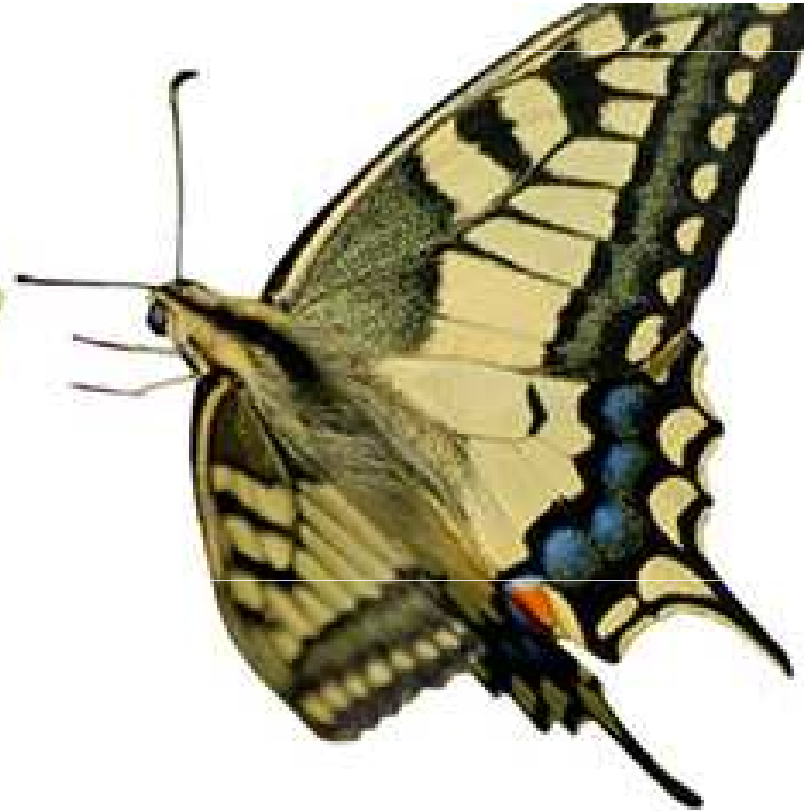




# Strukturen: geknallt?



# Genetische Informationen



# Genetische Informationen



Lesen: <http://zeltmacher.eu/wenn-der-goldregenpfeifer-reden-koennte/>



# Fazit: Die Indizien...

...sprechen dafür, dass der allmächtige  
Gott diese Welt wunderbar geschaffen hat.

Vielen Indizien bzw. Fakten lassen sich  
durch (Makro-)Evolution nicht erklären.

# Römer 1:20

„Sein unsichtbares Wesen, nämlich seine ewige Kraft und Gottheit, wird seit Erschaffung der Welt an den Werken durch Nachdenken wahrgenommen, so daß sie keine Entschuldigung haben.“